



Lösungsarchitektur – das Basisfundament

VALUE MIRROR verfügt über eine Standard-Datenimport-Schnittstelle, welche Ihnen erlaubt, Daten aus Ihrem Kernbanken-System oder anderen Datenquellen zu übernehmen. Die daraus gewonnenen Führungskennzahlen sowie das Reporting sind danach unabhängig von den zuführenden Systemen. Dadurch wird Ihre Banksteuerung langfristig stabil und zuverlässig. Ihre Datenverarbeitungsprozesse sind optimiert und die Daten sind historisiert – ein einzigartiger Vorteil in der Kosten-/Nutzenbetrachtung.

Für die Berechnung der Business Logik sind bereits in der Standardversion weit über 100 Führungskennzahlen vorhanden, was eine rasche Projektumsetzung fördert. Ein späterer Ausbau wird durch die flexible Architektur unterstützt.



Kernkompetenzen der CPU Bankensoftware AG

Die Kernkompetenz der CPU Bankensoftware AG, St. Gallen, liegt in der Entwicklung zukunftsweisender Lösungen im Bereich der Kundenberatung und des Bankcontrollings resp. von Lösungen zur effizienten Gesamtbank-Steuerung. Bei letzterem stützen wir uns auf die interne Ergebnissteuerung mit den Hauptelementen „Nettogeldfluss“ (Wachstumssteuerung), Kundensegmente, Produkte und Profitcenter-Rechnung (Ergebnissteuerung) und Gemein- sowie Prozesskosten. Die Software stellt der Bank eine durchgängig konzipierte Gesamtlösung zur Verfügung, die auf die Bedürfnisse einer kleineren bis mittleren Bank ausgerichtet ist.

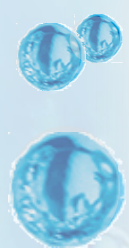


Unsere Rolle – Ihr Leistungsmaßstab

Als führendes Beratungs- und Lösungshaus konzentrieren wir unsere Tätigkeiten auf die stete Weiterentwicklung von VALUE MIRROR sowie auf den Kunden-Service, das Release- und Change-Management und stehen tagtäglich mit unseren Kunden in Kontakt.

Partnerschaften mit führenden Beratungs- und Implementierungsspezialisten sichern einen reibungslosen Einstieg und unterstützen Innovationen. Zusatzdienstleistungen wie Application Management Service und Service Büro helfen, dass die Bank sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren kann.

Wir haben uns im Bereich der Banksteuerung unter den Anspruch der fachlichen „Leadership“ gestellt.

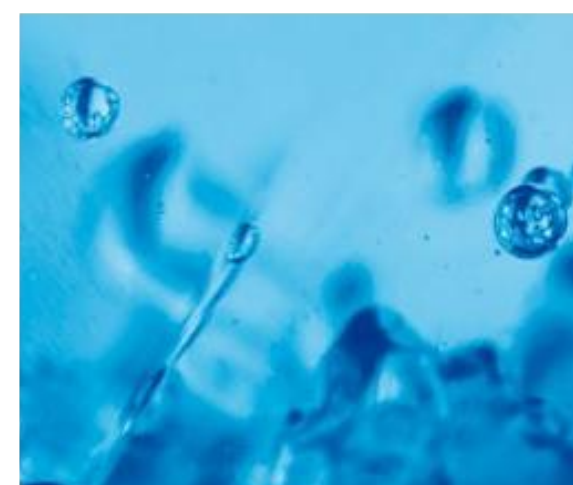


CPU Softwarehouse AG

Die CPU Bankensoftware AG ist Teil eines zukunftsorientierten Softwarehauses mit einer 30-jährigen Erfolgsgeschichte für kleinere und mittelgroße Banken. Alle Unternehmen der CPU Gruppe richten ihre Kernkompetenzen auf Dienstleistungen und die Entwicklung von Produkten für kleinere und mittelgroße Banken aus. Das Angebot umfasst die Bereiche Projektunterstützung, Kreditprozess, Kundenberatung sowie das Bankcontrolling. Zielmärkte der CPU sind in erster Linie Finanzinstitute aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Ihre Ansprechpartner

CPU Bankensoftware AG ■ Vadianstrasse 39 ■ CH-9000 St. Gallen ■ www.cpu-ag.com
Tel.: +41 (71) 2 28 80 40 ■ Fax: +41 (71) 2 28 80 49 ■ cpu-schweiz@cpu-ag.com



Herausforderungen des Marktes wirksam begegnen

Banken mit starker Ausprägung im Bilanz-Geschäft stehen im immer stärker werdenden Wettbewerb um Kundengeschäfte bei gleichzeitig sinkenden Margen. Institute mit Ausrichtung auf das Vermögensverwaltungsgeschäft kämpfen um die Gunst wohlhabender Private-Banking-Kunden und müssen gleichzeitig die Ertragsbasis mit innovativen und lukrativen Produkten steigern. Beide sind gezwungen, die Kosten jederzeit im Griff zu halten und zu optimieren. Dazu kommen immer weitergehendere Regulierungen durch staatliche Stellen, die kaum Rücksicht nehmen auf die Grösse der Bank. Die Grenze zwischen ländlich ausgerichteten Bankinstituten zu solchen in Städten bzw. Agglomerationen verschwindet zusehends.

VALUE MIRROR Der Standard für die Gesamtbank-Steuerung kleinerer und mittelgrosser Banken

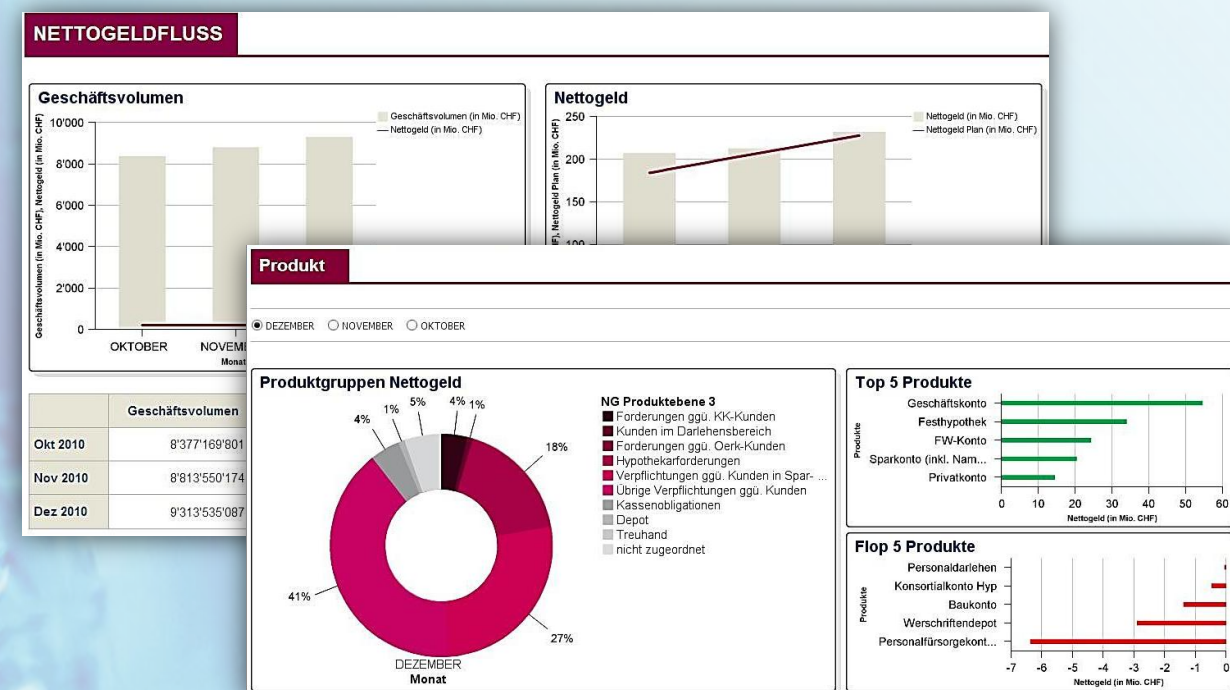
Net-New-Money-Wachstumssteuerung „best-in-class“

Mit dem VALUE MIRROR Nettogeldfluss erhalten Sie ein innovatives und fertig konfektioniertes Instrument für die Vertriebssteuerung. Aus der Erkenntnis, dass man Wachstum nicht nur planen oder budgetieren kann, sondern auch steuern und fördern muss, wird dieses Controlling-Instrument von vielen Banken sehr erfolgreich zur Umsetzung der Vertriebsstrategie und der Wachstumssteuerung eingesetzt.

Wie viel Neugeschäft haben Ihre Marktbereiche akquiriert, welche Kundensegmente und welche Produkte waren top – welche ein Flop?

Gesonderte Ausweisung der Zins- und Dividendenzahlungen in der Nettogeldflussbetrachtung erfüllen die regulatorischen Anforderungen, welche einen getrennten Ausweis der Neugeschäfte und der Performance des Kundenvermögens Ihrer Bank verlangen.

In die Betrachtung zur Ableitung des Nettogeldflusses werden Ihnen sowohl bilanzielles, wie auch ausserbilanzielles Geschäftsvolumen aufgezeigt.



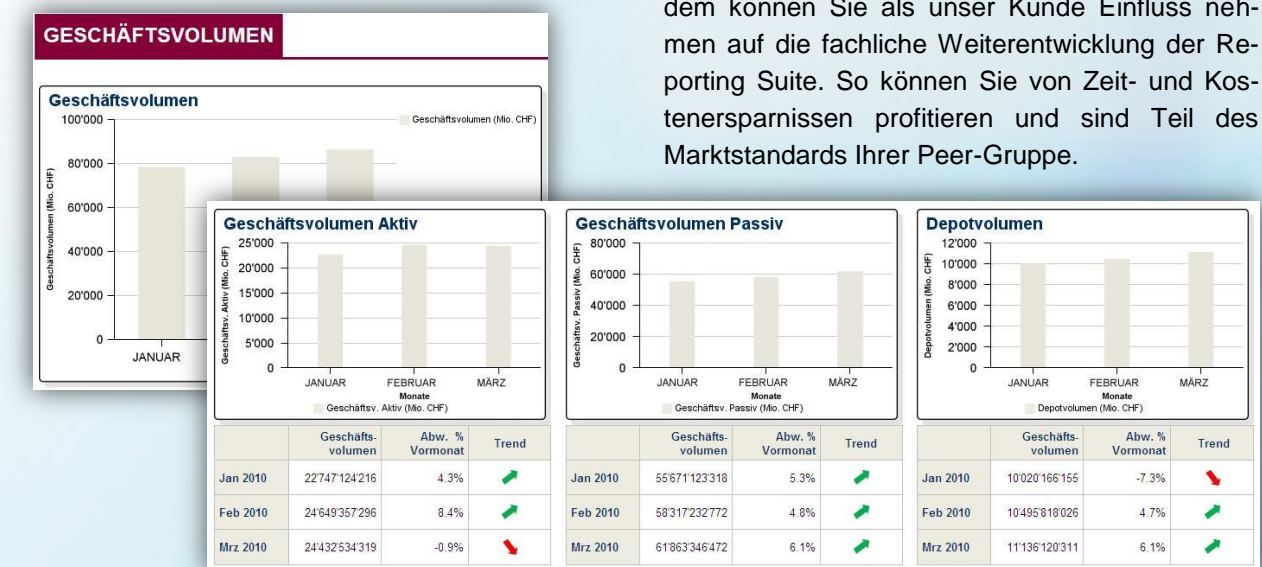
Erfolgs- & Ertragssteuerung bis auf Kunden- und Produktebene

Die VALUE MIRROR Kunden-/Produktrechnung beinhaltet eine Auswahl von über 100 Führungskennzahlen und erlaubt Ihnen das Business Volumen und die Nettoerträge zu steuern und die erzielten Ergebnisse den Planwerten gegenüberzustellen. Die Lösungen für die Steuerung des Zinsergebnisses und des Provisionsergebnisses sind je nach Geschäftsfeldern Ihrer Bank einzeln oder in Kombination einsetzbar. Ihre Bankgeschäfte können nach Produkten, Vertriebsseinheiten und Kundensegmenten analysiert und visualisiert werden. Die hiermit bestmögliche Steuerung der Markteinheiten dient Ihrer Bank (ergänzt durch die optionalen Produkte VALUE MIRROR Prozesskosten und VALUE MIRROR Gemeinkosten) zudem für Deckungsbeitragsrechnungen und Profitcenter Analysen bis auf Stufe Einzelkunde / Einzelkonto.

VALUE MIRROR Reporting Suite – moderne und effiziente Auswertungen auf Knopfdruck

Die meisten Banken brauchen dieselben Auswertungen, um ihre individuellen Geschäfte optimal zu steuern und zu führen. Nicht der individuelle Report ist geschäftsentscheidend, sondern die individuelle Analyse der Resultate daraus. Business Logik, Führungskennzahlen und Darstellung der Resultate müssen zuverlässiger KPI-Standard sein – so wie der VALUE MIRROR Standard ist. CFO/CEOs, Bereichsleiter, Controller, Leiter Private Banking, Kundenberater und weitere Stakeholder profitieren von diesen Standardauswertungen. Natürlich mittels eines stufengerechten Berechtigungskonzeptes.

Die VALUE MIRROR Reporting Suite nimmt auch neue Vorschriften der Regulierungsbehörden stetig auf und setzt diese um. Dadurch bleibt Ihre Bank immer Up-to-Date mit den Regulativen. Zudem können Sie als unser Kunde Einfluss nehmen auf die fachliche Weiterentwicklung der Reporting Suite. So können Sie von Zeit- und Kostenersparnissen profitieren und sind Teil des Marktstandards Ihrer Peer-Gruppe.



Unsere Einzigartigkeit – Ihr Vorteil

- Einzigartige Standardlösung mit bewährter fachlicher Unterstützung der Gesamtbanksteuerung und über 100 vordefinierten Führungskennzahlen für das Zins- und Provisionsgeschäft, sowie zur Steuerung des Nettogeldflusses und der Kosten
- Über 30 Banken in der Schweiz und in Deutschland vertrauen auf unsere führende Standard-Lösung VALUE MIRROR für die Gesamtbanksteuerung
- Modernes Standard-Reporting für das Bilanz- und Vermögensverwaltungsgeschäft sofort einsetzbar
- Sicheres und benutzerorientiertes Berechtigungskonzept
- Hohe Performance und höchste, nachvollziehbare Datenintegrität
- Ausgereifte Standard-Architektur, welche sowohl den Ansprüchen von „run-the-bank“ und „change-the-bank“ in einzigartiger Weise kosteneffizient gerecht wird
- Hohe Wirtschaftlichkeit und Flexibilität von Weiterentwicklungen aufgrund 10-jähriger Fach-Erfahrung
- Etablierte User Group für den fachlichen Austausch von Erfahrungen und die Beeinflussung der Weiterentwicklung der Lösung